



Uettingen

Gemeinde Uettingen

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Uettingen

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 03.03.2010
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:15 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus Uettingen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Kalkulation der Wasserverbrauchsgebühr der Gemeinde Uettingen für das Haushaltsjahr 2010
- 2 Kalkulation der Abwassergebühren der Gemeinde Uettingen für das Haushaltsjahr 2010
- 3 Kostenlose Nutzung des Freibades Uettingen im Jahr 2010 durch Ferienpassbesitzer
- 4 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen
 - 4.1 Spende Verschönerungsverein
 - 4.2 Einladung der Freiw. Feuerwehr Uettingen
 - 4.3 Aufgrabarbeiten im Gemeindebereich Uettingen
 - 4.4 Solarpark Remlingen
 - 4.5 B 26n - Inforveranstaltung

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Meckelein, Karl

Gemeinderäte

Bischoff, Matthias

Endres, Frank

Endres, Heribert

Fleischmann, Klaus

Förster, Rüdiger

Heunisch, Turid

Hoffmann, Thomas

Meckelein, Jens

Rippel, Wilhelm

Schätzlein, Gudrun

Schätzlein, Ulrich

Weimer, Norbert

Schriftführer

Schmidt, Helga

Gäste/Referenten

Winzenhöler, Manfred

anwesend zu TOP 1 und 2 -öffentlich-

Abwesende und entschuldigte Personen:

Öffentlicher Teil

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung stellte der Vorsitzende fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist.

Nachdem gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift aus der Sitzung vom 27. Januar 2010 keine Einwände erhoben wurden, gilt die Niederschrift als genehmigt.

Vor Einstieg in die Tagesordnung begrüßte Bgmst. Meckelein Herrn Manfred Winzenhöler, VGem. Helmstadt.

Herr Winzenhöler wird den Kalkulationsmodus bzw. die Berechnungen der Wasser- und Abwassergebühren erläutern.

TOP 1	Kalkulation der Wasserverbrauchsgebühr der Gemeinde Uettingen für das Haushaltsjahr 2010
--------------	---

Sachverhalt:

Der Unterabschnitt 8151 (Wasserversorgung) schloss im Haushaltsjahr 2009 mit einem Verlust in Höhe von 26.144,39 €. Dieser Betrag wurde in voller Höhe der Sonderrücklage – Wasserversorgung- entnommen. Die Sonderrücklage weist zum Stand 01.01.2010 einen negativen Bestand in Höhe von 51.156,87 € aus.

Nach Gegenüberstellung der voraussichtlichen Einnahmen und Ausgaben für das Haushaltsjahr 2010 ergibt sich aus der Kalkulation eine voraussichtliche Kostenunterdeckung in Höhe von 33.248,00 €. Die voraussichtliche Kostenunterdeckung hat die gleichen Ursachen wie in den Vorjahren - diese haben sich leider nochmals verschärft und stellen sich wie folgt dar:

- **HHST 0.8151.5152 Unterhalt der Wasserversorgungsanlage**

Die Kosten für die Unterhaltung der Wasserversorgungsanlage – in erster Linie die Beseitigung von Wasserrohrbrüchen – sind in den letzten Jahren rasant angestiegen. Im Haushaltsjahr 2009 wurden hierfür sage und schreibe 32.348,55 € aufgewendet. Diese Tendenz hat sich im laufenden Haushaltsjahr 2010 bereits fortgesetzt (Ausgaben bis 28.01.2010 = 5.931,23 €).

- **HHST 0.8151.5200 Verwaltungs- und Zweckausstattung**

Hierunter fallen die Beschaffungskosten für Wasserzähler. Neben der turnusgemäßen Auswechslung der Hauswasserzähler (Eichgültigkeit = 6 Jahre) müssen die Wasserzähler der Gartenanlage in diesem Jahr ersetzt werden. Die Eichgültigkeit dieser Wasserzähler ist seit rund 2 Jahrzehnten abgelaufen. Die Messgenauigkeit dieser Wasserzähler hat in der Vergangenheit zu mehreren Beanstandungen seitens der Gebührenschuldner geführt. Des Weiteren liegt seitens der Gemeinde Uettingen ein Verstoß gegen das Eichgesetz vor. Die Gartenwasserzähler müssen deshalb alle ausgetauscht werden.

- **Wasserverluste**

Die Differenz zwischen Wasserbezug und abgerechneter Wassermenge betrug im abgelaufenen Veranlagungsjahr 2008/2009 insgesamt 20.761 m³ Trinkwasser. Diese Wassermenge setzt sich aus dem Bedarf für Feuerlöschzwecke, Leitungsspülungen und in erster Linie aus

Wasserverlusten wegen Rohrbrüchen zusammen. Im abgelaufenen Veranlagungsjahr wurden hierfür 20.138,77 € aufgewendet.

Aus der Kalkulation errechnet sich eine Gebührenerhöhung um rechnerisch 0,45 €/m³ (netto).

Seitens der Verwaltung wird empfohlen, die Wasserverbrauchsgebühr in Höhe von derzeit 2,50 €/m³ (netto) zum 01.07.2010 auf 2,95 €/m³ (netto) anzuheben.

Des Weiteren müssen die geplanten Sanierungsmaßnahmen des Leitungsnetzes umgehend umgesetzt werden, ansonsten ist zu befürchten, dass ein weiterer Anstieg der Wasserverbrauchsgebühr notwendig wird.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt, die Wasserverbrauchsgebühr von derzeit 2,50 €/m³ (netto) zum 01.07.2010 auf 2,95 €/m³ (netto) anzuheben.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13
Nein: 0

TOP 2	Kalkulation der Abwassergebühren der Gemeinde Uettingen für das Haushaltsjahr 2010
--------------	---

Sachverhalt:

Der Unterabschnitt 7000 –Abwasserbeseitigung- schloss im Haushaltsjahr 2009 mit einem Verlust in Höhe von 7.453,05 €. Der Bereich –Schmutzwasser- erzielte ein Defizit in Höhe von 5.419,26 €. Der Bereich –Niederschlagswasser- erzielte einen Verlust von 2.033,79 €.

Nach Entnahme der Verluste weist die Sonderrücklage –Schmutzwasser- zum Stand 01.01.2010 noch einen positiven Bestand von 9.175,48 € aus. Die Sonderrücklage –Niederschlagswasser- weist zum 01.01.2010 ebenfalls noch einen positiven Bestand von 4.021,18 € aus.

- **Schmutzwassergebühr**

Nach Gegenüberstellung der voraussichtlichen Einnahmen und Ausgaben des Kostenblocks –Schmutzwasser- zeichnet sich im Haushaltsjahr 2010 eine voraussichtliche Kostenunterdeckung in Höhe von 10.416,90 € ab. Das voraussichtliche Defizit wird die noch vorhandene positive Sonderrücklage in diesem Haushaltsjahr komplett aufzehren.

- **Niederschlagswassergebühr**

Nach Gegenüberstellung der voraussichtlichen Einnahmen und Ausgaben des Kostenblocks –Niederschlagswasser- zeichnet sich im Haushaltsjahr 2010 eine voraussichtliche Kostenüberdeckung in Höhe von 4.469,68 € ab. Der Kostenblock –Niederschlagswasser- erzielt somit volle Kostendeckung.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat Uettingen beschließt, die Schmutzwassergebühr in der derzeitigen Höhe von 2,45 €/m³ und die Niederschlagswassergebühr in Höhe von 0,40 €/m² für den Zeitraum 01.07.2010 – 30.06.2011 zu belassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13
Nein: 0

TOP 3 Kostenlose Nutzung des Freibades Uettingen im Jahr 2010 durch Ferienpassbesitzer
--

Das Landratsamt Würzburg fragt mit Schreiben vom 05.02.2010 nach, ob die kostenlose Nutzung des Freibades Uettingen wieder im Ferienpass 2010 aufgenommen werden kann. Der Landkreis Würzburg würde, wie in den Letzten Jahren, einen Zuschuss i.H.v. 0,60 € je Besucher erstatten.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt die kostenlose Nutzung des Freibades Uettingen für Ferienpassbesitzer.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13
Nein: 0

TOP 4 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen

TOP 4.1 Spende Verschönerungsverein

Bgmst. Meckelein teilt mit, dass der Verschönerungsverein der Gemeinde Uettingen eine Spende i.H.v. 8.000,00 €, für die Sanierung des Friedhofsweges, zukommen ließ. Somit wurde die beim Neujahrsempfang genannte Spende i.H.v. 5.000,00 € auf 8.000,00 € erhöht.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

TOP 4.2 Einladung der Freiw. Feuerwehr Uettingen
--

Die Freiwillige Feuerwehr Uettingen feiert v. 07. – 09. Mai 2010 ihr 140-jähriges Stiftungsfest. Der Gemeinderat ist hierzu herzlich eingeladen.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

TOP 4.3 Aufgrabarbeiten im Gemeindebereich Uettingen

Gemeinderat Thomas Hoffmann regte an, dass geplante Aufgrabungsarbeiten im Gemeindebereich über das Mitteilungsblatt bekannt gegeben werden. Somit könnten sich die Bürger auf evtl. Störungen einstellen.

Bgmst. Meckelein erläuterte hierzu, dass Aufgrabungsarbeiten meist kurzfristig angekündigt werden. Sagte aber zu, wenn es zeitnah möglich ist, dies im Mitteilungsblatt zu veröffentlichen.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

TOP 4.4 Solarpark Remlingen

Da im Gemeindebereich Remlingen, nahe der Gemarkungsgrenze Uettingen, ein Solarpark geplant ist, kam die Frage in wie weit die Gemeinde Uettingen hiervon in Kenntnis gesetzt wurde.

Bgmst. Meckelein informierte hierzu, dass das Projekt noch in Planung ist und die Gemeinde Uettingen im Rahmen der Anhörung öffentlicher Belange noch Stellung dazu nehmen muss.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

TOP 4.5 B 26n - Inforveranstaltung

Am 24. Febr. 2010 fand in Karlstadt eine Infoveranstaltung zur Trassenführung der B 26n statt.

Bgmst. Meckelein und Gemeinderat Jens Meckelein waren bei dieser Veranstaltung anwesend.

Gemeinderat Meckelein erläuterte kurz die bei dieser Veranstaltung vorgestellte Trassenführung und Umweltverträglichkeitsstudie.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

gez. Karl Meckelein
Vorsitzender

gez. Helga Schmidt
Schriftführer